

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 1. Februar 1973

Blatt 197

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Röntgenbild der Wiener Tramway
Ein Stadtwäldchen für Floridsdorf
Züricher Delegation studiert Wiener U-Bahn-Bau
- Lokal: Die "Bunte weite Welt" zu Gast im Rathaus
Fritz Meznik - 65. Geburtstag
- Wirtschaft: Vorschau auf die Wiener Frühjahrsmesse
- Kultur: Viennale mit Fellini

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

roentgenbild der wiener tramway

'Lehner-gutachten' ueber die wiener verkehrsbetriebe ist fertig

1 wien, 1.2. (rk) wie die zeitschrift 'wien aktuell' berichtet, hat dr. ing. friedrich l e h n e r nach dreijaehriger arbeit nunmehr sein 'gutachten oeffentlicher verkehr wien' fertiggestellt. in zwei textbaenden mit zusammen 300 seiten und einem band mit karten und tabellen hat dr. lehner seine analyse, mit der ihn stadtwerke-stadtrat franz n e k u l a ende 1969 beauftragt hatte, dargestellt. er geht dabei von einer vielzahl einzelner daten aus, deren grundlage die grosse verkehrszaehlung vom oktober 1970 bildet. aus diesen daten leitet dr. lehner zahlreiche vorschlaege zur verbesserung des oeffentlichen verkehrs in wien ab. schon waehrend der arbeit am gutachten wurden einige seiner vorschlaege beruecksichtigt, zum beispiel bei der neuordnung und dem ausbau des verkehrsnetzes in floridsdorf und donaustadt oder bei der ersetzung der linie 33 durch eine neue streckenfuehrung der linie 132.

0841

k o m m u n a l :

=====

ein stadtwaldchen fuer floridsdorf

2 wien, 1.2. (rk) am rande der grossfeldsiedlung in floridsdorf wird, wie die zeitschrift ''wien aktuell'' berichtet, ein 5,6 hektar grosses stadtwaldchen entstehen. zwei drittel der flaeche werden noch heuer aufgeforstet, eine halbe million schilling steht dafuer bereit. ausserdem werden die aufforstungen in der schwarzlackenu fortgesetzt und auf dem bisamberg, wo die von der stadt wien gekauften gruende saniert werden muessen, begonnen.

etwa eine million ist fuer aufforstungen auf dem schneeberg vorgesehen. dort soll, wie ''wien aktuell'' weiter berichtet, die waldgrenze etwas hoeher geschoben werden, wie das auf der rax bereits seit jahren geschieht. nicht nur wegen des rauhen gebirgsklimas, sondern auch wegen des transportes sind diese arbeiten aeusserst schwierig. es hat sich als beste methode erwiesen, die baeume mit hubschraubern ins aufforstungsgelaende zu bringen.

0854

k o m m u n a l :

=====

zuericher delegation studiert wiener u-bahn-bau

6 wien, 1.2. (rk) fuehrende experten der stadt und des kantons zuerich kommen gemeinsam mit zwanzig journalisten morgen, freitag, nach wien, um sich hier ueber den bau der u-bahn zu informieren. in zurich wird gegenwaertig ueber den bau einer u- und s-bahn diskutiert und eine volksabstimmung darueber vorbereitet. die reise der ''behoerden- und journalistendelegation fuer den regionalverkehr zuerich'', wie der offizielle titel lautet, dient dem zweck, weitere unterlagen fuer die u-bahn-diskussion zu erhalten. die delegation befindet sich heute, donnerstag, in budapest und kommt am abend nach wien. freitag vormittag werden die zuercher im rathaus vortraege ueber die wiener verkehrsplanung und den einheitstarif hoeren, nachmittag steht eine besichtigung der baustelle karlsplatz auf dem programm.

der delegation gehoeren unter anderem ministerialdirektor dr. wespi von der volkswirtschaftsdirektion des kantons zuerich, der direktor der zuercher verkehrsbetriebe dr. latscha, der chef des amtes fuer raumplanung. dr. meyer, stadtingenieur bernath, bauamtssekretaer vogel und direktionssekretaer dr. suess von den schweizer bundesbahnen an.

l o k a l :

=====

die ''bunte weite welt'' zu gast im rathaus

3 wien, 1.2. (rk) die unter dem titel ''bunte weite welt'' bekannte internationale reiseausstellung findet heuer zum zehnten mal statt. sie ist diesmal gast in der volkshalle des wiener rathauses.

buengermeister felix s l a v i k hat den ehrenschatz ueber die jubilaeumsausstellung uebernommen, die vom oesterreichischen kulturinstitut und von 28 oesterreichisch-auslaendischen gesellschaften gemeinsam veranstaltet wird. sie wird am 16. februar um 11 uhr von handelsminister dr. josef s t a r i b a c h e r festlich eroeffnet.

im ausstellungsprogramm des wiener publikums hat die ''bunte weite welt'' bereits einen festen platz, seit sie 1964 zum ersten mal stattfand. das zeigen die staendig steigenden besucherzahlen.

ziel der ausstellung ist es, den besucher auf die landschaftlichen und kulturellen schatze der einzelnen laender aufmerksam zu machen. damit werden anregungen fuer urlaubsplaene und reiseziele gegeben. fremde laender kennen - und besser verstehen lernen, das ist die voelkerverbindende aufgabe der veranstalter.

prachtvolle bilder und reichhaltige prospekte informieren ueber laender von a bis z: die liste der teilnehmenden gesellschaften reicht naemlich von der oesterreichisch-albanischen gesellschaft bis zur oesterreichischen-zaire-gesellschaft.

einen kommerziellen zweck verfolgt die ausstellung nicht, es koennen keine reisen gebucht werden oder reservierungen vorgenommen werden. dem besucher stehen jedoch bestens geschulte auskunftspersonen zur verfuegung.

die ''bunte weite welt'' ist vom 17. februar bis 3. maerz 1973 bei freiem eintritt zu besichtigen, montag bis samstag von 10 bis 18 uhr, sonntag von 9 bis 12.30 uhr.

0857

l o k a l :

=====

fritz meznik - 65. geburtstag

4 wien, 1.2. (rk) am 4. februar vollendet sektionschef dr. fritz m e z n i k., Leiter des bundespressedienstes i.r., das 65. lebensjahr.

fritz meznik wurde 1908 in wien geboren. er studierte an der universitaet wien jus und erwarb das juristische doktorat. in den jahren 1931 bis 1933 war er in der gerichtspraxis taetig, 1933 bis 1936 im finanzdienst und 1936 bis 1938 im bundesministerium fuer handel und verkehr. 1938 wurde er entlassen und war einige zeit in haft.

gleich nach 1945 wurde er wieder in oeffentliche funktionen berufen und uebernahm 1946 den presse- und informationsdienst der oesterreichischen bundesregierung. sektionschef meznik hat ee in den schweren jahren nach dem zweiten weltkrieg verstanden, trotz zahlreicher widerstaende der besatzungsmaechte einen gut funktionierenden pressedienst aufzubauen. sektionschef meznik ist traeger zahlreicher inlaendischer und auslaendischer auszeichnungen, darunter des grossen silbernen ehrenzeichens mit dem stern, zahlreicher auslaendischer orden und verschiedener ehrenmitgliedschaften. er ist praesident des niederoesterreichischen tonkuenstlerorchesters und sitzt im vorstand der gesellschaft der musikfreunde. sektionschef meznik ist am 31. dezember 1972 in den ruhestand getreten.

0908

w i r t s c h a f t :

=====

vorschau auf die wiener fruehjahrsmesse

8 wien, 1.2. (rk) nicht weniger als dreissig branchen werden auf der 97. wiener internationalen messe, die vom 7. bis 11. maerz stattfindet, vertreten sein. man erwartet mehr als 5.000 aussteller aus dem in- und ausland. zweifellos werden von dieser messe, als bedeutender schnittpunkt der handelsbeziehungen zwischen ost und west, wichtige impulse fuer die wirtschaft wiens und ganz oesterreichs ausgehen.

die diesjaehrige fruehjahrsmesse praesentiert sich mit mehreren schwerpunkten: groessten raum nimmt die autorisierte baufachmesse ein. auf dem messegelaende werden auf 60.000 quadratmeter die neuesten baumaschinen und baufahrzeuge ausgestellt. auf einem bausymposion, das unter dem ehrenschatz von bautenminister josef m o s e r steht, werden fachleute hochaktuelle themen des bauwesens diskutieren.

zweiter schwerpunkt ist der moebelsektor: die groesste moebelausstellung, die in oesterreich je gezeigt wurde, wird auf 28.000 quadratmetern stattfinden. in 14 haellen mit 240 ausstellern ist praktisch die gesamte oesterreichische moebelindustrie vertreten. einkaeufer und fachhandel werden bereits vom 3. bis 6. maerz diese fachmesse 'moebel '73' besichtigen koennen. anschliessend, also ab 7. maerz, ist sie auch fuer das publikum zugaenglich.

dritter schwerpunkt ist die elektrotechnik: auf 35.000 quadratmetern zeigen 450 firmen neue elektrische maschinen und anlagen, besonders radio und fernsehen mit zahlreichen neuheiten sowie elektro-akustische und elektronische geraete.

die landwirtschaftlichen sonderschauen der niederoesterreichischen landwirtschaftskammer stellen den boden- und den landschaftschutz in den mittelpunkt. die mastrinderschau, eine saatgutmesse und eine mineralduengerschau bringen neues fuer den landwirt.

hingegen wird die fachmesse 'baby und kind', die unter starker auslaendischer beteiligung im messepalast gezeigt wird,

die besonderen interessen der frau ansprechen. den frauen besonders gewidmet ist auch die sonderschau 'lernen bringt geld' der wiener arbeiterkammer. die berufsmoeglichkeiten fuer frauen auf dem technischen sektor und in den sozialberufen sowie die chancen fuer frauen, die nach laengerer unterbrechung wieder in das arbeitsleben zurueckkehren, werden dargelegt.

an alle jedoch ist die sonderschau umweltschutz des wirtschaftsfoerderungsinstitutes gerichtet: unter dem titel 'ueberleben 73' soll der besucher die ueberzeugung gewinnen, dass jeder selbst etwas fuer die erhaltung unserer lebensqualitaet tun kann und tun muss.